



Gedenkveranstaltungen zum 76. Jahrestag der Befreiung in den Gedenkstätten Ravensbrück und Sachsenhausen am 18. April im Live-Stream

Am **Sonntag, 18. April 2021**, finden in den Gedenkstätten Ravensbrück und Sachsenhausen Gedenkveranstaltungen zum 76. Jahrestag der Befreiung der Häftlinge der beiden Konzentrationslager im April 1945 statt. Die Veranstaltungen, die aufgrund der Pandemie-Situation nur im kleinsten Kreis ohne Publikum stattfinden können, werden im Rahmen des Online-Jahrestagsprogramms der Gedenkstättenstiftung live gestreamt.

Die Gedenkveranstaltung in der **Gedenkstätte Ravensbrück** beginnt um **10.00 Uhr**. Nach der Begrüßung durch Gedenkstättenleiterin **Andrea Genest** sprechen die Präsidentin des Internationalen Ravensbrück Komitees **Ambra Laurenzi**, der Fürstenberger Bürgermeister **Robert Philipp**, die brandenburgische Gesundheitsministerin **Ursula Nonnemacher** und die Schriftstellerin **Mirna Funk**. Im Anschluss an das „Ravensbrücker Vaterunser“ und das jüdische Totengebet „Kaddisch“ folgt eine Kranzniederlegung.

Die Gedenkveranstaltung in der **Gedenkstätte Sachsenhausen** beginnt um **15.30 Uhr**. Zur Begrüßung sprechen Stiftungsdirektor **Axel Drecol** und der Generalsekretär des Internationalen Sachsenhausen Komitees **Dik de Boef**. Es folgen Ansprachen von Ministerpräsident **Dietmar Woidke**, Bundesaußenminister **Heiko Maas** und eine Videobotschaft von **Klaus Reichmuth**, der 1942 als Jugendlicher für mehrere Monate im KZ Sachsenhausen inhaftiert war. In einer Videoeinspielung werden Mitglieder des „**Moka Efti Orchestra**“ das Moorsoldatenlied vortragen. Die

Gedenkveranstaltungen endet mit christlichen und jüdischen Gebeten und einer Kranzniederlegung.

Live-Stream: <https://rememberliberation.stiftung-bg.de/veranstaltungen-online/>

Hinweise für die Medien:

Aufgrund der Maßnahmen gegen eine Ausbreitung des Corona-Virus ist die Teilnahme von Medienvertreterinnen und -vertretern an der Veranstaltung in der **Gedenkstätte Ravensbrück** nur in begrenztem Umfang möglich. Bei Interesse ist eine Anmeldung unter seferens@stiftung-bg.de erforderlich.

Da die Zahl der anwesenden Personen im Gedenkort „Station Z“ in der **Gedenkstätte Sachsenhausen** aus Gründen des Infektionsschutzes möglichst reduziert werden muss, poolen DPA und RBB die Veranstaltung und stellen für interessierte Medien Fotos und Bewegtbilder bereit.

Bitte halten Sie während der Veranstaltungen in den Gedenkstätten die nötigen Abstandsregeln ein und tragen Sie eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung.

Information: www.stiftung-sbg.de

Die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten wird gefördert von



Verantwortlich:

Dr. Horst Seferens | Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

16515 Oranienburg | Heinrich-Grüner-Platz | T +49 3301 810920 | F +49 3301 810926

seferens@stiftung-bg.de | www.stiftung-sbg.de

www.facebook.com/SachsenhausenMemorial/